

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§1 Geltungsbereich

Die AGB regeln die Geschäftsbeziehung zwischen walkandstay.saar, Inhaberin Mara Müller (im Folgenden *Beraterin* bezeichnet) und dem Kunden als Beratungsleistung, soweit zwischen den Vertragsparteien abweichendes nicht schriftlich vereinbart wurde.

Die Beratungsleistung kommt zustande, wenn der Kunde das generelle Angebot von der Beraterin, die Ernährungsberatung auszuüben, annimmt und das bereitgestellte Formular ausfüllt und übermittelt.

Die Beraterin ist jedoch berechtigt, eine Beratungsleistung ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Insbesondere wenn ein erforderliches Vertrauensverhältnis nicht erwartet werden kann, es um Beschwerden geht, die die Beraterin aufgrund ihrer Spezialisierung oder aus gesetzlichen Gründen nicht behandeln kann oder darf oder die sie in Gewissenskonflikte bringen können. In diesem Falle bleibt der Honoraranspruch an die Beraterin, für die bis zur Ablehnung entstandenen Leistungen erhalten.

§2 Beratungsleistungen

Alle auf dieser Website und im individuellen Angebot angebotenen Leistungen sind Beratungsleistungen von der Beraterin Mara Müller. Die Beratungsleistungen sind Handlungsvorschläge mit dem Ziel, dem Kunden bestimmte Inhalte zur Ernährung seines Hundes zu vermitteln.

Die Vertragsdurchführung erfolgt nach Vereinbarung mit dem Kunden online, via Telefon oder per E-Mail. Bei einer persönlichen Vor-Ort Beratung sind anfallende Anfahrtskosten gemäß §4 der AGBs durch den Kunden zu tragen.

Auftragssprache ist Deutsch, soweit nicht anders verabredet.

Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung einer Beratungsleistung und nicht das Erreichen eines bestimmten körperlichen Ergebnisses. Der Umfang der Beratungsleistung entspricht dabei dem zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses beschriebenen Leistungen. Die beauftragten Leistungen gelten als erbracht, wenn die erforderlichen systematische Befragungen und Beratungen durchgeführt sowie die beschriebenen Dokumentationen dem Kunden zur Verfügung gestellt worden sind.

Die Bereitstellung von Dokumenten erfolgt ausschließlich in digitaler Form. Ist im Leistungsumfang eine Betreuungszeit vereinbart, beginnt diese mit Übergabe der Dokumente an den Kunden; das Ende der Betreuungszeit wird dem Kunden schriftlich mitgeteilt.

Die Erbringung einer Leistung erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen. Für etwaige Verzögerungen oder Einschränkungen aufgrund höherer Gewalt, technischer Störungen oder anderer unvorhersehbarer Ereignisse kann keine Haftung übernommen werden.

Die Annahme und Ausführung eines Angebots erfolgen vorbehaltlich der zeitlichen Verfügbarkeit der Beraterin zum Zeitpunkt der Auftragsbestätigung.

Sie behält sich das Recht vor, den Leistungsumfang nach Rücksprache mit dem Auftraggeber anzupassen, falls sich während der Laufzeit unvorhergesehene Anforderungen oder Bedingungen ergeben.

Der Kunde verpflichtet sich im eigenen Interesse, alle Angaben (alle Informationen zum Hund, u.a. zur Ernährung, Lebensumstände, Krankheiten) wahrheitsgemäß und vollständig zu machen und körperliche Beeinträchtigungen, Krankheiten und gesundheitliche Probleme offen zu legen. Der Erfolg der Hundeernährungsberatung hängt wesentlich von der Mitarbeit des Kunden ab und kann nicht garantiert werden. Die Berechnung von Nährstoffgehalten von Fertigfuttermitteln erfolgen auf Basis im Internet verfügbarer Analysewerte des jeweiligen Herstellers und der Kontaktaufnahme mit dem Hersteller. Sollten diese nicht in vollständiger Form vorliegen, wird der Kunde darüber informiert.

Insofern körperliche Aktivitäten für den Hund vereinbart werden sollten, so sind diese vom Kunden eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko durchzuführen.

Die Beratungsleistungen und Informationen stellen keine medizinische Beratung dar. Sie ersetzen keine tierärztliche, psychotherapeutische oder physiotherapeutische Diagnose, Beratung oder Behandlung, sondern sind lediglich ergänzend und unterstützend. Die Teilnahme an den Beratungsdienstleistungen ist freiwillig und erfolgt auf eigenes Risiko.

Die Termine erfolgen ausschließlich nach Vereinbarung. Der vereinbarte Termin muss spätestens 24 Stunden vor der vereinbarten Zeit abgesagt werden. Für die nicht wahrgenommenen Termine kann ein Aufwand von € 10,- in Rechnung gestellt werden.

Die Beraterin behält sich vor im Krankheitsfall oder bei anderen unvorhersehbaren oder unzumutbaren Umständen eine Verschiebung des Termins durchzuführen.

§3 Schweigepflicht

Mara Müller ist zur Verschwiegenheit über alle im Beratungsgespräch besprochenen Angelegenheiten verpflichtet. Dies gilt auch über das Ende der Ernährungsberatung hinaus. Eine Entbindung von der Schweigepflicht gegenüber behandelnden Tierärzten, Hundetrainern, Verhaltensmedizinern oder anderen Personen bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Kunden.

§4 Preise und Anfahrtkosten

Mara Müller stellt dem Kunden die Beratungsleistungen nach den jeweils aktuellen Preisen inkl. MwSt. (siehe Formular „verbindliche Bestellung“) in Rechnung. Sollte eine Beratung vor Ort nach Vereinbarung erfolgen, so sind Anfahrtkosten für Vor-Ort-Beratungen mit € 0,55 pro gefahrenen Kilometer (Hin- und Rückfahrt) zu vergüten.

§5 Vertragsabschluss

Zwischen Mara Müller und dem Kunden handelt es sich um einen Dienstleistungsvertrag.

Eine Kontaktaufnahme oder Anfrage stellt noch keinen Vertragsabschluss dar. Ein verbindlicher Auftrag (Vertrag) kommt zustande, sobald der Kunde eine verbindliche Bestellung schriftlich aufgibt (d.h. das entsprechende Formular übermittelt oder per E-Mail beauftragt).

Die Dauer der Leistungserbringung beträgt in der Regel ca. 7-10 Werktage nach Ablauf der gesetzlichen Widerspruchsfrist von 14 Tagen (siehe dazu §9 der AGBs). Abweichungen hiervon werden dem Kunden im Angebot mitgeteilt.

§6 Zahlungsmodalitäten

Die Beratungsleistungen müssen per Überweisung bezahlt werden. Die Zahlung des Honorars für die in Auftrag gegebenen Beratungsleistungen hat in der vereinbarten Höhe per Vorkasse zu erfolgen. Der ausgewiesene Rechnungsbetrag ist ohne Abzug in einer Summe fällig.

Die Rechnungsstellung erfolgt ausschließlich per E-Mail.

§7 Datenschutz

Die Kundendaten werden absolut vertraulich behandelt. Die zur Verfügung gestellten Kundendaten werden ausschließlich für die Beratung und die Kommunikation mit dem Kunden verwendet. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Detaillierte Informationen zum Datenschutz sind der zu unterzeichnenden Datenschutzerklärung zu entnehmen.

§8 Gewährleistung / Beratungsbedingungen / Haftungsausschluss

Die Umsetzung und Durchführung der Empfehlungen der Beraterin liegen in der Verantwortung des Tierhalters.

Alle Maßnahmen werden mit größtmöglicher Sorgfalt und unter Beachtung anerkannter ernährungswissenschaftlicher Erkenntnisse und Grundsätze durchgeführt, es kann jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernommen werden.

Der Kunde ist darüber informiert, dass eine Ernährungsberatung keine ärztliche Behandlung ersetzen kann. Außerdem ist er darüber informiert, dass die Berechnungen immer mit Durchschnittswerten von Nahrungsmitteln berechnet werden, die tatsächlichen Nährwerte unterliegen selbstverständlich natürlichen Schwankungen, die im Plan nicht berücksichtigt werden können. Die Beraterin ist bemüht, die Ernährungsberatung (u.a. Ernährungsplan) nach aktuellen ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen zu gestalten und dem Kunden hierfür alle notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen einer Ernährungsberatung von Hunden wendet sie die allgemeine Sorgfalt an. Die Ernährungsberatung sowie Ernährungspläne erfolgen auf Grundlage der durch den Kunden zur Verfügung gestellten Daten (Angaben zum Hund, Gesundheitszustand etc.). Der Kunde ist verpflichtet, den Ernährungsberater über etwaige gesundheitliche Einschränkungen, Erkrankungen, Allergien oder Unverträglichkeiten unaufgefordert vor dem Beginn der Beratungseinheit zu informieren. Sollten plötzliche Gesundheits- oder Befindlichkeitsstörungen auftreten, so ist er Kunde verpflichtet, den Ernährungsberater umgehend darüber in Kenntnis zu setzen. Eine Heilung des Tieres wird nicht geschuldet. Ein Erfolg einer Ernährungsberatung kann nie in Aussicht gestellt werden.

§9 gesetzliches Widerrufsrecht

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (walkandstay.saar, Inhaberin Mara Müller, Landsweilerstr. 17 in 66540 Neunkirchen, E-Mail: kontakt@walkandstaysaar.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung, als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An walkandstay.saar, Inhaberin Mara Müller, Landsweilerstr. 17, 66540 Neunkirchen,
E-Mail: kontakt@walkandstaysaar.de)

Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen

§ 10 Schutz des geistigen Eigentums / Nutzungsrechte an Beratungsunterlagen inkl. Bild- und Videomaterial

Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Weitergabe aller im Rahmen der Beratung bereitgestellten Dokumente (Ernährungspläne, Berichte, Analysen, Rezepte, Bild – und Videomaterial sowie weiterer Unterlagen) oder bestimmter Teile davon ist auch im Einzelfall nicht erlaubt. Der Kunde verpflichtet sich, diese ausschließlich privat zu nutzen und erkennt an, dass diese für eigene Zwecke genutzt werden und nicht an Dritte weitergegeben werden dürfen. Dies gilt auch für die unbefugte Anfertigung von Kopien der überlassenen Beratungsunterlagen. Alle Unterlagen, Grafiken oder Tabellen sind ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht von Dritten verwendet werden. Der Kunde erhält das ausschließliche und nicht übertragbare Nutzungsrecht. Diese Vereinbarung gilt dauerhaft, auch nach Ende der Beratungsleistungen.

§ 11 Schlussbestimmung

Alle Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden benötigen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, sofern in diesen AGB nichts anderes bestimmt ist. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

Für diese AGB und die Vertragsbeziehung zwischen Vertragsparteien regeln sich nach dem in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Recht unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods, CISG). Gegenüber einem Verbraucher gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

§ 12 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und den Bestand des Vertrages insgesamt nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt, soweit nicht dispositives Gesetzesrecht zur Anwendung kommt, eine Regelung, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen am nächsten kommt.

